



## Lauf- & Wanderfachgeschäft *Zum Pilgerjogger*



pilgerjogger.de

### Beim Pilgerjogger finden Sie:

- Breite Auswahl an Lauf- und Leichtwanderschuh
- Kompetente Beratung ausschließlich vom Inhaber
- Regelmäßig Sonderangebote

### Reguläre Öffnungszeiten:

Mo – Fr 13:00 – 19:00 Uhr  
Sa 10:00 – 14:00 Uhr

Zusätzlich exklusive Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache.



## Lauf- & Wanderfachgeschäft *Zum Pilgerjogger*

Inhaber: Volker Brusius

Friedrich-Breuer-Straße 97  
53225 Beuel  
Telefon 0228 908 59 555  
E-Mail info@pilgerjogger.de

jetzt auch  
**WASSER-  
DICHT**  
Barfußschuhe

**CITY**  
FAHRSCULE

## cityfahrschule.de

Fahrschule aller Klassen

Bonn-Duisdorf Rochusstraße 230 Tel.: 0228/93799099	Bonn-Zentrum Bertha-v.-Suttner-Platz 8 Tel.: 0228/637722	Troisdorf-Zentrum Siebengebirgsallee 2 Tel.: 02241/9765010	Siegburg-Zentrum Kaiserstraße 96 Tel.: 02241/591010
--	--	--	---

www.cityfahrschule.de

### Ihre Nr. 1 im Rheinland!

**Führerschein in 12 Tagen möglich!**

Mehr als 20x wöchentlich Theorie,  
auch vormittags und samstags!  
Somit sehr schnell oder Termine zum Ausschuchen!

... die Fahrschule, die Spaß macht!

**Ihr Geschenk\* kostenlos:**

- ▶ DriversCam für digitale Fahrstunden
- ▶ ADAC-Mitgliedschaft für das 1. Jahr kostenlos + Sicherheitstraining
- ▶ Freunderabatt ... bis zu 50,- € sparen

Gefällt mir

## Verkehrsinstitut und Fahrschule

**Aus- und Weiterbildung LKW/BUS und EU-Berufskraftfahrer**

auch mit Bildungsgutschein

auch Gefahrgut und Tank • Stapler • Beschleunigte Grundqualifikation LKW/ Bus gem. BKrFQG, Vollzeit in nur 4 Wochen/Teilzeit in nur 9 Wochen • nur besonders qualifizierte Dozent\*innen und Fahrlehrer\*innen • modernste Ausbildungsmedien u. Schulungsräume

Weiterbildung 1-5 Module wöchentlich

www.cf-berufskraftfahrer.de

**TROISDORF, Siebengebirgsallee 2, Tel. 02241-976 50 10**

**BONN, Rochusstr. 230, Tel. 0228-937 99 099**

## SPD Beuel informiert

### Wann kommt der Supermarkt für Ramersdorf?

#### SPD fragt nach

Wann kommt endlich der Supermarkt? Diese Frage stellen sich die Menschen aus Ramersdorf beinahe wöchentlich, wenn sie zum Einkaufen in die umliegenden Stadtteile ausschwärmen. Denn einen Supermarkt in Ramersdorf gibt es nicht. „Dabei sollte wohnortnahes Einkaufen selbstverständlich sein. Seit vielen Jahren setzt sich der Bürgerverein Ramersdorf - und im Übrigen

auch die SPD - für einen Supermarkt ein. Eigentlich, so würde man meinen, kann es nicht so schwer sein, einen Lebensmittelmarkt zu bauen“, sagt Alexander-Frank Paul, stellvertretender Beueler Bezirksbürgermeister. Doch weit gefehlt. Galt zuletzt 2021 als Eröffnungstermin, hat sich Am Wingert noch immer nichts getan. „Seit Jahren gibt es immer wieder

Probleme und Verzögerungen, weil die Pläne aus unterschiedlichen Gründen überarbeitet werden müssen“, so Paul. Um die aktuelle Situation besser einschätzen zu können, hat er sich in einem Brief an den Planungsdezernenten der Stadt Bonn gewandt. „Die Antwort des Dezernenten lässt hoffen. Mittlerweile wurden die Pläne seitens der Projektentwicklerin ange-

passt. Diese werden nun von der Verwaltung geprüft. Ende des Jahres wird uns als Politik dann hoffentlich ein Beschlussvorschlag vorgelegt. Ich hoffe, dass es nun zu keinen weiteren Verzögerungen mehr kommt. Wir bleiben dran, damit die Menschen bald in Ramersdorf ihren Wocheneinkauf erledigen können“, erklärt Paul.

Martin Hennicke

Ende: SPD Beuel informiert

## Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

### Fahrradstraßen

#### Stadt gibt Falschaussage zu

Im April startete die Stadt mit der Ausweisung von 42 Fahrradstraßen, die von OB Dörner und der grün-roten Ratskoalition gegen die Stimmen des BBB zuvor beschlossen worden waren. Die Straßen wurden mittig mit Piktogrammen und am Fahrbahnrand mit roten Linien gekennzeichnet. Die Kosten für die Maßnahme bezifferte die Verwaltung auf 1,5 Mio. EUR. Allein die rote Farbe für

den vom BBB von Anfang an nicht STVO-konform bezweifelten neuen Markierungsstandard der Stadt schlug dabei mit 750.000 EUR zu Buche. Nachdem Anwohner gegen die neue Fahrradstraße vor ihrer Haustür klagten, gab ihnen das Verwaltungsgericht Köln recht. Die Richter hielten die Einlassung der Stadt, die Fahrradstraße sei aus Sicherheitsaspekten eingerichtet worden, für un-

begründet, weil für diese Behauptung keinerlei Datenmaterial vorgelegt wurde. Zudem hält das Gericht den Markierungsstandard für rechtswidrig. Dann stellte sich, anders als von Stadtseite zuvor immer behauptet, heraus, dass der Markierungsstandard nicht mit Bezirksregierung abgestimmt war sondern von dort der Stadt bereits in 2022 untersagt worden war. Nachdem Katja Dörner die

Falschaussage nunmehr im Stadtrat einräumte, beauftragte dieser das Rechnungsprüfungsamt mit einer Untersuchung dazu. BBB-Fraktionsvorsitzender Marcel Schmitt: „Dass der Stadtrat derart belogen wird, hätte ich mir nicht vorstellen können. Nun muss aufgeklärt werden, wie es unter der Verantwortung von OB Dörner dazu kommen konnte.“

Johannes Schott

Ende: Aus der Arbeit der Partei Bürger Bund Bonn e. V.

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.
- DRUCK** Satz. Druck. Image.
- WEB** 24/7 online.
- FILM** Perfekter Drehmoment.

# wir<sup>BE</sup> BEUEL

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislar · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Hötter · Hötzer · Köhlkaul · Kudinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzhindorf · Ungarten · Völk · Völk-Müldorf



MEDIENBERATERIN

Denise Krug

**FON** 02241 260-414

**MOBIL** 0174 5973328

**E-MAIL** d.krug@

rautenberg.media

